1. Mose 14

Luther-Übersetzung von 1912

1 Und es begab sich zu der Zeit des Königs Amraphel von Sinear, Ariochs, des Königs von Ellasar, Kedor-Laomors,
des Königs von Elam, und Thideals, des Königs der Heiden, **2** dass sie kriegten mit Bera, dem König von Sodom, und
mit Birsa, dem König von Gomorra, und mit Sineab, dem König von Adama, und mit Semeber, dem König von
Zeboim, und mit dem König von Bela, das Zoar heißt. **3** Diese kamen alle zusammen in das Tal Siddim, wo nun das
Salzmeer ist. **4** Denn sie waren zwölf Jahre unter dem König Kedor-Laomor gewesen, und im dreizehnten Jahr waren
sie von ihm abgefallen. **5** Darum kam Kedor-Laomor und die Könige, die mit ihm waren, im vierzehnten Jahr und
schlugen die Riesen zu Astharoth-Karnaim und die Susiter zu Ham und die Emiter in dem Felde Kirjathaim **6** und die
Horiter auf ihrem Gebirge Seir, bis El-Pharan, welches an die Wüste stößt. **7** Darnach wandten sie um und kamen an
den Born Mispat, das ist Kades, und schlugen das ganze Land der Amalekiter, dazu die Amoriter, die zu Hazezon-
Thamar wohnten. **8** Da zogen aus der König von Sodom, der König von Gomorra, der König von Adama, der König
von Zeboim und der König von Bela, das Zoar heißt, und rüsteten sich, zu streiten im Tal Siddim **9** mit Kedor-Laomor,
dem König von Elam, und mit Thideal, dem König der Heiden, und mit Amraphel, dem König von Sinear, und mit
Arioch, dem König von Ellasar: vier Könige mit fünfen. **10** Das Tal Siddim aber hatte viel Erdharzgruben; und die
Könige von Sodom und Gomorra wurden in die Flucht geschlagen und fielen da hinein, und was übrigblieb, floh auf
das Gebirge. **11** Da nahmen sie alle Habe zu Sodom und Gomorra und alle Speise und zogen davon. **12** Sie nahmen
auch mit sich Lot, Abrams Brudersohn, und seine Habe, denn er wohnte zu Sodom, und zogen davon.

13 Da kam einer, der entronnen war, und sagte es Abram an, dem Ausländer, der da wohnte im Hain Mamres, des
Amoriters, welcher ein Bruder war Eskols und Aners. Diese waren mit Abram im Bunde. **14** Als nun Abram hörte, dass
sein Bruder gefangen war, wappnete er seine Knechte, dreihundertachtzehn, in seinem Hause geboren, und jagte
ihnen nach bis gen Dan **15** und teilte sich, fiel des Nachts über sie mit seinen Knechten und schlug sie und jagte sie
bis gen Hoba, das zur Linken der Stadt Damaskus liegt, **16** und brachte alle Habe wieder, dazu auch Lot, seinen
Bruder, mit seiner Habe, auch die Weiber und das Volk.

17 Als er nun wiederkam von der Schlacht des Kedor-Laomor und der Könige mit ihm, ging ihm entgegen der König
von Sodom in das Feld, das Königstal heißt. **18** Aber Melchisedek, der König von Salem, trug Brot und Wein hervor.
Und er war ein Priester Gottes des Höchsten. **19** Und segnete ihn und sprach: Gesegnet seist du, Abram, dem
höchsten Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat; **20** und gelobt sei Gott der Höchste, der deine Feinde in deine
Hand beschlossen hat. Und demselben gab Abram den Zehnten von allem.

21 Da sprach der König von Sodom zu Abram: Gib mir die Leute; die Güter behalte dir. **22** Aber Abram sprach zu dem
König von Sodom: Ich hebe mein Hände auf zu dem HERRN, dem höchsten Gott, der Himmel und Erde geschaffen
hat, **23** dass ich von allem, was dein ist, nicht einen Faden noch einen Schuhriemen nehmen will, dass du nicht
sagest, du habest Abram reich gemacht; **24** ausgenommen, was die Jünglinge verzehrt haben; und die Männer Aner,
Eskol und Mamre, die mit mir gezogen sind, die lass ihr Teil nehmen.

Druckausgabe erzeugt am 05.09.2025 auf bibelkommentare.de